

# BEZIRKSVEREIN DRESDEN

im Landesverband der Sächsischen Presse

## FEST- PROGRAMM

für das Pressefest am 13. März 1920

im Gewerbehaus

Anfang 5 Uhr



## EMPFANG

### KONZERT DES PHILHARMONISCHEN ORCHESTERS

#### Spielfolge

Leitung: Edwin Lindner

- |      |  |   |
|------|--|---|
| I.   | Meistersinger-Vorspiel . . . . . R. Wagner | Les petits riens . . . . . Mozart       |
|      | Les Préludes . . . . . Liszt               | Donauwalzer . . . . . Joh. Strauß       |
|      | Walzer a. d. Rosenkavalier . . . R. Strauß | Zwischenspiel a. 1001 Nacht Joh. Strauß |
| III. | Orpheus in der Unterwelt . . . . Offenbach |   |
|      | Wiener Blut, Walzer . . . . . Joh. Strauß  |   |
|      | Ouvertüre zur Fledermaus . . . Joh. Strauß |   |

# PROLOG

Dichtung von Alfred Günther  
gesprochen von Erich Ponto

Schwingen noch auf hohen Schaukeln  
Einer goldnen Melodie,  
Fröhlichkeiten uns umgaukeln  
Und der Traum der Harmonie.

Eine Stunde sind wir freier,  
Einmal, Freunde, schweben wir.  
Und in bunter Abendfeier  
Bist du näher und ich dir.

\*  
Horch! Es funken die Antennen  
Ihre Zeichen durch die Welt.  
Deute sie! Du mußt erkennen,  
Was die Zeit zusammenhält.

Und die Telephone klingen,  
Stenogramme fliegen schon.  
Schreibmaschinen! Zeilen springen.  
Klingel! Boten! Redaktion!

Und da sind wir. Gegenwärtig  
Ist im Augenblick die Zeit.  
Ehe die Berichte fertig,  
Sind wir noch einmal so weit:

Parlamente. Krisen. Wahlen.  
Rom. Paris. Alliiertenrat.  
Feuersbrunst in Arsenalen.  
Streiks. Krawalle. Attentat.

Strauß-Première und Soprane.  
Sezession und Sinfonie.  
Gedichte. Revolutionsromane.  
Carl Einsteins Theorie.

Kohlennot und Explosionen.  
Hunger. Wucher. Not.  
Tribünen und Kommissionen.  
Geburt und Glück und Tod . . .

Gesumme der Mikrophone  
Verkündet es uns hier.  
Verlangen nur eins zum Lohne:  
Papier! Papier! Papier!

Wald voll Licht und Wettern,  
Zauberland mit Tier und Stern,  
Eingestampft zu weißen Blättern,  
Ganz verwandelt bis zum Kern.

Nur verwandelt! Nicht vernichtet!  
Weißes Blatt, du weißt,  
Wenn die Worte aufgerichtet,  
Zündet neu der Geist.

Durch die dröhnenden Maschinen  
Rollt das weiße Band.  
Und die Geister, denen alle dienen,  
Binden Land an Land.

Sind auch wir an sie gebunden?  
Keine Namen nennen sie.  
In dem Kreis der Sympathie  
Soll die ganze Welt gesunden.

\*  
Schwinget auf den hohen Schaukeln  
Neuer goldner Melodie,  
Lasset froher euch umgaukeln  
Von dem Traum der Harmonie.

Eine Stunde sind wir freier,  
Einmal, Freunde, schweben wir.  
Und in bunter Abendfeier  
Bist du nahe und ich dir.

# HEITERE ZWISCHENSPIELE

Maximiliane Bleibtreu † Alfred Meyer  
Alexander Wierth † Erich Ponto † vom Staatstheater



## BALL

Philharmonisches Orchester  
unter Johann Strauß aus Wien



## PHANTASIE- UND GROTESKTÄNZE

getanzt von Lina Gerzer, Susanne Dombois und  
Ballettmeister Arthur Dietze von der Staatsoper



## KLEINKUNST IM KLEINEN SAAL

unter Leitung von Engelbert Milde und Bernh. Springer

Mitwirkung: Frau Charl. Lier, Fräulein Lauck, Fräulein Burg, Herren Hans  
Kandler, Paul Steinitz u. a.



Sektausschank † Likörausschank † Mokkazelt  
Schokoladenverkauf † Zigarren- und Zigarettentempel  
Lose † Künstlerpostkarten

Der Verkauf

erfolgt durch Künstlerinnen der Theater und Damen der Schriftleiter

Ausstattung und Saalschmuck:

Die technischen Künstler des Staatstheaters (Schauspiel) und Landschafts-  
gärtner Meurer

*am 12. 10 durch  
Radaubilder  
unterbrochen.*

# HEITERE ZWISCHENSPIELE

Alexander Wittib & Rich. Ponto & vom Staatstheater  
Maximilians Biederer & Alfred Meyer

## BALL

Philharmonisches Orchester  
unter Johann Strauß aus Wien

# PHANTASIE UND GROTESKTÄNZE

Balletmeister Arthur Dierz von der Staatsoper  
geleitet von Edu. Geyer, Gustav Danzels und

# KLEINKUNST IM KLEINEN SAAL

unter Leitung von Engelbert Milde und Bruno Spilinger  
Mitwirkung: Frau Chast. Lütz, Fräulein Luise, Fräulein Luise, Herrin Hans  
Kändler, Paul Steinke u. a.

Sektaschank & Liköraschank & Mokkasselt  
Schokoladenverkauf & Zigaretten- und Zigarrettenhandel  
Lose & Kunstpostkarten

Der Verkauf  
erfolgt durch Künstlerinnen der Theater und Damen der Gesellschaft  
Ausstattung und Ausstattung  
Die technischen Künste des Staatstheaters (Schauspiel) und Landeskunst  
gärtner Meyer